Romanshorn im Fasnachtsfieber



Am letzten Wochenende stand die Hafenstadt ganz im Zeichen der Fasnacht. Die Schnitzelbanksänger erheiterten die Zuhörenden an verschiedensten Orten mit neuen Sprüchen und amüsanten Gesängen. Manuel Bilgeri und Michael Helg wur-

den am Narrenabend zu Fröschen gekürt (Bericht Seite 10). Die Jüngsten vergnügten sich am Kindermaskenball und feierten die fünfte Jahreszeit unter dem Titel «Zauberhafte Märchenwelt». Am Sonntag sorgten musizierende Guggen, fantasievolle Grup-

pen und viele kleine und grosse Fasnachtsfans sowie mehrere Hundert Schaulustige am traditionellen Umzug bei perfekten Bedingungen für beste Stimmung und ein farbenprächtiges Konfettitreiben.

Romanshorner Fasnacht



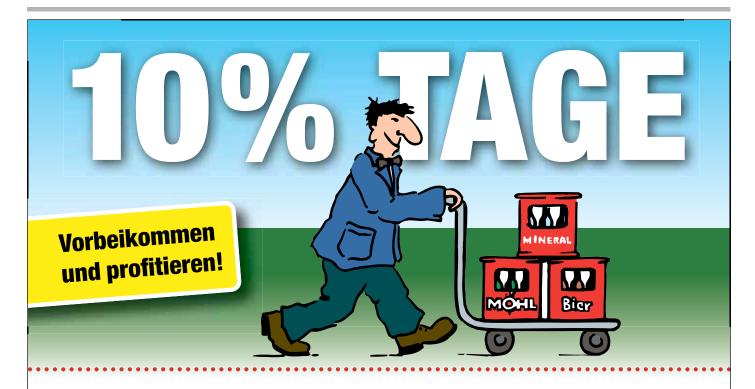


Wir suchen:

Mitarbeitende,
die der Duft
des Sommerregens erfreut,
die die Stille des Sees mögen
und wissen,
dass aus vielen Regentropfen
ein Meer wird.

Bodana - pflegen und begleiten
in Salmsach am Bodensee

www.bodana.ch/offene-stellen



23. – 25. Februar 2017 im Möhl Getränkemarkt.



St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon, Telefon 071 447 40 73 Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08.00-12.00 / 13.30-18.30 Uhr / Sa: 08.00-17.00 Uhr





Auffallen. Um jeden Preis. Mit dem Seeblick erreichen Sie 6350 Haushalte in Romanshorn und Salmsach.

Gemeinden & Parteien

«Sprechstunde Energie»: Solarpower für Strom und Wärme

Die Sonne liefert Energie für die Produktion von Wärme und Strom auf dem eigenen Hausdach. Im Rahmen der «Sprechstunde Energie» orientieren Fachleute über Solarenergienutzung, Stromspeicherung sowie Förderung und stehen dem Publikum für individuelle Fragen zur Verfügung.

In den letzten Jahren machen vor allem die Preise für Photovoltaikanlagen zur Stromproduktion positive Schlagzeilen. Dank sinkender Investitionskosten ist eine eigene Anlage auf dem Dach heute auch wirtschaftlich interessant. Ebenso bieten die neuen Batteriespeicher die Chance, möglichst viel des selbst produzierten Stroms auch selber zu brauchen. Diese Entwicklungen in der Nutzung der Solarenergie stehen im Mittelpunkt der «Sprechstunde Energie - Solarpower für Strom und Wärme». Darüber hinaus zeigen die Fachleute am konkreten Beispiel die Berechnung des Solarpotenzials für die Wärme- und die Stromproduktion auf und informieren über Förderangebote von Bund und Kanton bei Solaranlagen und Batteriespeichern.

Eigene Fragen einbringen

Im Anschluss an die Referate hat das Publikum Gelegenheit, eigene Fragen im Plenum einzubringen, welche die Energiefachleute



Spannende Arbeiten

Breites Spektrum an der Kanti.

Weiter auf Seite 6.



Ende Saison

PIKES verpassen die Sensation.

Weiter auf Seite 7.



Rekord und EM-Limite

Yasmin Giger sprintet in neue Sphären.

Weiter auf Seite 9.



vor Ort beantworten. Rolf Scheurer, Energieberater der Region Amriswil, moderiert die Sprechstunde. Bei der «Sprechstunde Energie» handelt es sich um ein gemeinsames Informationsangebot der Abteilung Energie und der Energieberatungsstellen im Kanton Thurgau. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 8. März, von 19.30 bis 21 Uhr, im Alters- und Pflegezentrum in Amriswil statt. Der Anlass ist kostenlos, eine Anmeldung aber erforderlich.

Detaillierte Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung sind auf der Website www.energie-agenda.ch zu finden. Weitere Auskünfte erhalten Interessierte auch unter Telefon 058 345 54 80.

Energieberatungsstelle Region Amriswil Energiestadt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Kultur, Freizeit, Soziales

Textanzei

Wirtschaft

Seeblick**Plus: Erlebnisführer** Seiten 11–16

Gemeinden & Parteien

Sport zum Zweiten

Nach der erfolgreichen Premiere vom 12. Februar findet diesen Sonntag der zweite Sportnachmittag in der Alten Turnhalle statt.

Die erste Durchführung hat mit über 70 Besuchern – Kinder, Eltern, Jugendliche – die Erwartungen der Organisatoren übertroffen. Die Fachstellen Integration und Jugendarbeit freuen sich auf weitere fröhliche Sportnachmittage. Für die gute Zusammenarbeit bedanken sich die Organisatoren bei allen Beteiligten, insbesondere beim Team der Ludothek Romanshorn unter der Leitung von Sigrid Wood.

Spiel und Spass für alle

Am nächsten Sonntag, 26. Februar, sind wieder alle Einwohnerinnen und Einwohner von Romanshorn eingeladen, den Nachmittag von 14 bis 17 Uhr im Jugendtreff und in der Alten Turnhalle an der Schulstrasse mit Sport und Spiel zu verbringen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Organisatoren freuen sich über alle Kinder, Eltern, Jugendlichen, Erwachsenen, junge und alte, die sich am Sportnachmittag zu Bewegung und Begegnung treffen.

Jugendtreff, Lukas Galli

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.—.

Abo-Bestellungen und Mutationen

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag 8 Uhr

Kommunikationsstelle Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 83, seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ZGB)

In der Erbangelegenheit von

Edwin Hugener (Erblasser)

29.03.1956, gestorben am 09.12.2016, von Stein AR, wohnhaft gewesen in 8599 Salmsach, Kehlhofstrasse 30, wurde die Errichtung des öffentlichen Inventars verfügt und das Notariat Arbon mit der Aufnahme der Aktiven und Passiven beauftragt.

Alle Gläubiger des Erblassers einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger sind aufgerufen, ihre Forderungen und Ansprüche – wie diese auch immer entstanden sind – detailliert und unter Einreichung der Belege bis 31. März 2017 dem Notariat Arbon, Postfach, 9320 Arbon anzumelden.

Die Erben sind für Guthaben und Forderungen, die nicht fristgerecht angemeldet worden sind, weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 590 ZGB).

Personen, die Vermögenswerte und andere Sachen des Erblassers besitzen oder für ihn aufbewahren, sind gleichermassen aufgefordert, dem Notariat Arbon ihre Verbindlichkeiten zu nennen.

Arbon, 16. Februar 2017

Im Auftrag des Einzelrichters des Bezirksgerichts Arbon:

NOTARIAT ARBON Der Notar, Luzi Schmid



RückbildungsPilates



www.move-yourself.ch



in Romanshorn

Mittwoch 19.15-20.10 Uhr Donnerstag 18.15-19.10 Uhr Information und Anmeldung Ursula Müller 079 344 37 39 oder info@setum.ch



BAUGESUCH

Bauherrschaft/Grundeigentümer: Selectivbau AG St. Gallen, c/o Thoma Immobilien Treuhand AG, Bahnhofstrasse 13a, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Erstellung von 3 neuen Parkplätzen

Bauparzelle: Amriswilerstrasse 12 und 14, Parzelle Nr. 1066, Zone W3 und WG3

Planauflage: vom 24. Februar bis 15. März 2017 Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Alles hat seine Zeit.

Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, eine Zeit der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Traurig und doch dankbar nehmen wir Abschied von unserer lieben

Berta Fischer

31. Mai 1922 - 12. Februar 2017

In stiller Trauer:

Nichten und Neffen Verwandte, Freunde und Bekannte

Traueradresse:

Robert Fischer, Alte Landstrasse 4, 8590 Romanshorn

Wir nehmen Abschied am Montag, 6. März 2017 um 13.50 Uhr in der evangelischen Kirche in Salmsach.

Gemeinden & Parteien

Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung

Die Kampagne der Hilfswerke Fastenopfer, Brotfür alle und Partner Sein beginnt in diesem Jahr am 1. März. Das Thema «Landgrabbing» wird wieder aufgenommen und anhand von Beispielen in Ländern des Südens aktualisiert.

«Geld gewonnen, Land zerronnen» ist das Motto der ökumenischen Kampagne in der Fastenzeit 2017. Dieses Thema wird beim Eröffnungsgottesdienst am 5. März, um 10.15 Uhr, in der katholischen Kirche St. Johannes aufgenommen. Diä piepsändä Chilämüüs gestalten diesen ökumenischen Gottesdienst musikalisch mit. Die Kollekte ist für Projekte bei Fastenopfer und Brot für alle

bestimmt. Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Alle weiteren Anlässe in der Zeit zwischen dem 1. März und Ostersonntag sind in den Broschüren aufgeführt, die an alle reformierten und katholischen Haushalte verschickt wurden. Oder Sie besuchen unsere Website: www.kathromanshorn.ch oder www. evang-romanshorn.ch.

Wir freuen uns, wenn wir Sie im Gottesdienst oder an einer der anderen Veranstaltungen begrüssen dürfen.

Evangelische und katholische Kirchgemeinde, Martina Brendler und Tanja Tribull

Gemeinden & Parteien

Fasnachtsgottesdienst

Der traditionelle Fasnachtsgottesdienst am Jahr Pause angekündigt, und mit dem übli-Sonntag, 26. Februar, beginnt zur ordentlichen Gottesdienstzeit um 10.15 Uhr in der katholischen Kirche. Anschliessend sind alle zum Apéro in den Pfarreisaal eingeladen.

Die Romis-Näbel-Horner sind wieder zuständig für Klänge, die man in Himmel und Hölle kaum überhören kann. Das Thema «Alles Show!?» wird von der Kinder- und Jugendorganisation Jungwacht und Blauring kreativ umgesetzt. Auch Petrus hat sich nach einem

chen Bodenpersonal ist auch zu rechnen. Man darf, aber muss nicht verkleidet erscheinen. Wer einen ruhigeren Gottesdienst vorzieht,

dem ist der Samstagabendgottesdienst um 17.30 Uhr in der katholischen Kirche oder einer in unseren Nachbargemeinden empfohlen. Orte und Zeiten finden sich im Pfarreiblatt oder unter www.forumkirche.ch/ pfarreien/pfarreien-geografisch.html.

Katholisches Pfarramt, Gaby Zimmermann

Gemeinden & Parteien

«Zmorge vo Fraue für Fraue»

Am Samstag, 11. März, 8.30 Uhr, findet im Begegnungszentrum Rebgarten das alljährliche Frauenfrühstück statt. Zum Vortrag von Monika Riwar sind alle herzlich eingeladen.

«Wie egoistisch darf ich sein? Durchsetzen oder nachgeben?» Wir sollen unseren Nächsten lieben - bin ich egoistisch, wenn ich eigene Bedürfnisse verfolge? Schnell meldet sich ein schlechtes Gewissen, plagt uns die Angst, andere zu enttäuschen. Zugleich aber wächst die Frustration, dass eigene Wünsche nicht zum Zuge kommen. Vor dem Hintergrund ihrer seelsorgerlichen

Beratungspraxis zeigt die Referentin, wie das Finden der Balance zwischen Anpassung an die Bedürfnisse anderer und Durchsetzung eigener Anliegen besser gelingen kann. Der Anlass wird von Frauen aus verschiedenen christlichen Gemeinden in Romanshorn organisiert und bietet einen Kinderhort an. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 15 Franken. Anmeldung bei Erika Mlaker, erika.mlaker@ bluewin.ch. Das Vorbereitungsteam freut sich über viele Frauen, auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

Für das Vorbereitungsteam, Claudia Bertschi

Gemeinden & Parteien

CVP-Stamm

Willkommen zum CVP-Stamm! Worüber freuen wir uns? Was ärgert uns? Was bewegt uns? Wir diskutieren darüber. Am nächsten Donnerstag, 2. März, treffen wir uns im Club Campania. Wir freuen uns auf eine rege Gesprächsrunde.

Wann: Donnerstag, 2. März, ab 17.45 Uhr Wo: Club Campania, Neustrasse 20, 8590 Romanshorn

Vorstand CVP, Region Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Lesung von Judith Hermann an der Kantonsschule

Seit ihrem grossen Debüt-Erfolg «Sommerhaus, später» ist Judith Hermann berühmt für ihren unverwechselbaren Ton, die Eleganz und Schönheit ihrer Sprache. Am 10. März, 12.30 bis 13.30 Uhr, liest die bekannte Autorin in der Kanti-Aula.

In ihrem neuen Erzählband «Lettipark» setzt Judith Hermann so konzentriert wie leicht die Worte, zwischen denen sich das unfassbare Drama der Existenz zeigt. Was geschieht, wenn wir jemandem begegnen? Wie nah können wir den Menschen sein, die wir lieben? Judith Hermanns Figuren sind manchmal ganz schutzlos. Umso intensiver sind ihre Begegnungen mit anderen, geliebten, fremden Menschen. Diese Momente geschehen beiläufig, unaufgeregt und entfalten unter der Oberfläche eine existenzielle Wucht.

Zahlreiche Auszeichnungen

Für ihr Werk wurde Judith Hermann mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter dem Kleist-Preis und dem Friedrich-Hölderlin-Preis. Zur von der Kantonsschule organisierten Lesung in Romanshorn sind alle Interessierten eingeladen. Der Eintritt ist frei.

> Kantonsschule Romanshorn. Chantal Roth

Präsentation der Abschluss-Arbeiten

Sie gehören zum Schulalltag, die Präsentationen der Abschluss-Arbeiten: Am Samstagmorgen waren die Kantischülerinnen und Kantischüler gefordert, und den zahlreichen Besuchern gefielen die vielfältigen und spannenden Darbietungen.

Für Eltern, Freunde und Kollegen war die Auswahl der zu besuchenden Präsentationen wohl einfacher, auch gegeben durch die Beziehung zu den Vortragenden: Wer sich auf einige der zahlreichen Themen fokussierte, hatte einmal mehr die Qual der Wahl zwischen politischen, historischen, wissenschaftlichen und unterhaltenden oder auch deutsch- und englischsprachigen Arbeiten. Alessandra Scheu beispielsweise hatte sich dem Thema «James Bond, Dichtung oder Wahrheit» angenommen: Verbunden mit einer Analyse des jeweiligen Zeitgeistes, untersuchte sie sechs Filme dieses Genres und kam zum Schluss, dass in diesen durchaus aktuelle Themen und Mentalitäten jener Jahre aufgegriffen worden seien, sofern man genauer hinschaut, sozusagen über den unterhaltenden Teil hinaus.

Zucker, Verdingkinder, Kurzzeitgedächtnis

Für Linda Näpflin stand die Frage im Zentrum «Ist Zucker ein Wolf im Schafspelz?». Sie befragte dazu fünf Kantiklassen und wertete 97 Fragebogen aus. Nicht allen sei der Zuckerkonsum, seine Auswirkungen und sein suchtähnlicher Charakter bewusst: «So beträgt der Pro-Kopf- und Jahreskonsum in der Schweiz 53 Kilogramm, während die WHO maximal 9 Kilo empfiehlt. Aus meiner Sicht müsste man darüber und über die Suchtproblematik besser informieren. Dann



Das Interesse war gross am Samstagmorgen: Viele Besucher haben sich wohl auch in neue Themen vertieft.

würde sich der Konsum anpassen.» In einem ganz anderen, politisch brisanten Thema bewegte sich Cedrine Ruckstuhl mit der Frage «Versklavte Kinder in der idyllischen Schweiz - wie war das möglich?». Es sei eine Herausforderung gewesen, ehemalige Verdingkinder zu finden, die sich ihren Fragen und damit der persönlichen Vergangenheit stellen wollten und konnten: «Und diese Schicksale haben mich sehr berührt - und es hat mich beeindruckt, dass sie ihr Leben trotzdem gemeistert haben. Dass die Ausbeutung von so vielen Verdingkindern (vom 18. Jahrhundert bis weit ins letzte Jahrhundert hinein) möglich gewesen ist, hatte zu tun mit weit verbreiteter Armut, mit den fehlenden Arbeitskräften im 2. Weltkrieg, mangelnder Pflegekinderaufsicht und auch mit der fehlenden Zivilcourage der Bevölkerung», sagte sie. Mit der Wiedergutmachungsinitiative und dem in der Folge eingerichteten Fonds hätten diese Menschen eine gesellschaftliche

Anerkennung dieses Unrechts erfahren. Ebenfalls im Gespräch mit Menschen versuchte Jessica Cunha die Frage zu beantworten «Kann man dem Gedächtnisverlust im Alter durch Training entgegenwirken?». Die Hypothese, dass das Kurzzeitgedächtnis mit dem Alter abnimmt, konnte sie aufgrund von Tests mit Ja verifizieren. Inwieweit dies geschlechtsabhängig ist, war nicht signifikant nachzuweisen. Mit acht Seniorinnen vom Altersheim Holzenstein trainierte sie und musste feststellen: «Ich habe zwar eine Verbesserung der Gedächtnisleistungen festgestellt, doch die Zahl der Teilnehmerinnen war zu klein. Trotzdem: Für die Seniorinnen wurde das Ganze trotzdem zu einem Erfolgserlebnis.» Am kommenden Donnerstagabend werden von 19 bis 21.30 Uhr weitere Arbeiten vorgestellt.

Markus Bösch

Gemeinden & Parteien

Teenager-Sommerlager am Meer

Unter schattigen Pinienbäumen zelten, in ein paar Schritten am Strand, die Wellen, den Sand geniessen: Dazu sind Teenager im Sekundarschulalter eingeladen.

Am Freitag, 14. Juli um 22 Uhr fahren wir mit Kleinbussen nach Marina di Castagneto Carducci und am Samstag, 22. Juli, kommen wir um dieselbe Zeit wieder zurück. Ein christliches Thema wird uns die ganze Woche



begleiten. Die Abende verbringen wir am Strand mit sportlichen und kreativen Spielen. Ein Besuch auf dem typisch italienischen Markt in Cecina und ein Ausflug in eine grössere Stadt der Region dürfen nicht fehlen. «Gluschtig?» – Info: Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Heiner Bär, Telefon 079 291 43 37. ■

Evangelische Kirchgemeinde, Heiner Bär

Barracudas Unihockey: Ladies weiterhin erfolgreich

Das Punktesammeln geht weiter: Die Damen haben bereits seit Mitte Dezember nicht mehr verloren.

Da sich ein Team aus dem Meisterschaftsbetrieb zurückgezogen hatte, stand am vergangenen Sonntag nur ein Spiel für die Barracudas-Damen auf dem Programm. Gegen TSV Fortitudo Gossau aus der unteren Tabellenhälfte war die Ausgangslage klar: Ein Sieg musste her, um den dritten Platz zu verteidigen.

Das Vorhaben war nicht einfach, die Gossauer Damen legten bis zur Pause mit 2:1 vor. Dem Trainerduo der Barracudas gelang es durch taktische Massnahmen, das Spieltempo zu erhöhen. Die Barracudas-Damen versuchten mit vereinten Kräften, die Partie für sich zu gewinnen. Nach dem Ausgleichstreffer nahmen die Trainer ein Timeout. Das sorgte für einen extra Motivationsschub, und



so folgte die Verwirklichung des Tagesziels: Weitere Spielberichte auf: www.uhcbarra noch ein Tor für Barracudas und somit ein cudas.ch. Sieg gegen Gossau.

Barracudas Unihockey, Adin Stäheli

Kultur, Freizeit, Soziales

Playoff-Out trotz Topleistung

Die PIKES unterliegen dem EHC Dübendorf im dritten Playoff-Viertelfinal-Spiel mit 3:5 Toren und müssen damit die laufende Saison beenden. Es darf aber festgestellt werden, dass die Oberthurgauer auch in dieser letzten Playoff-Partie eine hervorragende Leistung gezeigt haben und letztlich ganz einfach der derzeit wohl besten 1.-Liga-Equipe unterlegen sind.

Die über 500 Fans in der Dübendorfer Eishalle kamen auch diesmal in den Genuss einer exzellenten 1.-Liga-Partie. Die beiden Teams

schlugen einmal mehr ein überdurchschnittliches Tempo an. In der 6. Minute brachte Ambühl die Hechte mit 1:0 in Führung. Postwendend glich jedoch Sägesser zum 1:1 aus. Nur wenig später war es erneut Ambühl, welcher die PIKES wieder in Führung schoss. Der EHC Dübendorf drückte nun noch mehr aufs Tempo und erzielte noch vor Drittelsende zwei weitere Tore durch Roth (16.) und Bührer (20.). In der 32. Minute war es erneut Bührer, welcher einen weiteren Treffer für die Platzherren erzielte. Die PIKES liessen sich jedoch nicht unterkriegen, und während einer

Überzahlsituation war es Brändli (34.), welcher wieder auf 3:4 verkürzte. Auch im letzten Drittel zeigten die beiden Teams nochmals ganz tolles 1.-Liga-Eishockey. Die PIKES unternahmen alles, um den Ausgleichstreffer doch noch zu erzielen. Der Dübendorfer Seiler (57.) zerstörte dann aber mit seinem Tor zum 5:3 die Hoffnungen der PIKES. Gratulation an die PIKES zur gezeigten Leistung und Gratulation an den EHC Dübendorf zur Halbfinal-Qualifikation.

PIKES, Hansruedi Vonmoos

Kultur, Freizeit, Soziales

HC Romanshorn besteht Härtetest

Der Handballclub Romanshorn gewinnt das Heimspiel gegen den HC Bruggen 28:22 (14:12).

Der Tabellendritte HC Bruggen erwischte einen hervorragenden Start ins Spitzenspiel beim Leader HC Romanshorn: Schon nach zehn Minuten führten die St. Galler mit drei Treffern. In der Folge steigerten sich die Romanshorner aber deutlich, liessen in den

restlichen 20 Minuten bis zur Pause nur noch vier Gegentreffer zu. So führten die Gastgeber beim Seitenwechsel standesgemäss mit 14:12. Die routinierte Gästemannschaft liess sich davon aber nicht aus der Ruhe bringen und glich das Skore zu Beginn der zweiten Hälfte sofort wieder aus. Das Spiel lebte auch während der zweiten 30 Spielminuten mehr von der Spannung als von seiner Qualität.

So richtig absetzen konnten sich die Romanshorner erst etwa zehn Minuten vor dem Schlusspfiff, als ihnen vom 22:21 bis zum 27:21 sechs Tore in Serie gelangen. Der HCR behauptet damit die Spitzenposition in der 2. Liga, die es am nächsten Samstag in Arbon zu verteidigen gilt.

HC Romanshorn, Christian Müller

Fünf Regionalmeister-Titel für die Sharks

An den Nachwuchs-Ostschweizermeisterschaften in Chur gewinnen die Sharks fünfmal Gold. zweimal Silber und viermal Bronze.

Gold für Bötschi. Brühlmann und Renhak

Gleich dreifache Junioren-ROS-Meisterin darf sich Fabiana Bötschi (00) nennen, sie gewinnt jeweils überlegen auf 100 m Brust, 100 m Crawl und 200 m Lagen. Ebenfalls Junioren-Meister wird Lorenz Brühlmann (00) in einem packenden 100-m-Brustrennen. Über die gleiche Disziplin gewinnt Aino Renhak den Titel bei den 13-Jährigen und wird über 200 m Lagen Zweite.

Mia Schmid (04) gewinnt über 100 m Brust Silber, Noa-Anastasia Wapp (01) darf über 100 m Delfin und 200 m Lagen Bronze in Empfang nehmen. Dariell Heim (03) gewinnt ebenfalls Bronze über 100 m Brust, genauso wie Kristine Lewandowski, die für ihre 400 m Freistil ausgezeichnet wird.



Renhak und Schmid für schweizerischen Ju- Nicht zu vergessen sind die vielen persönligendcup-Final qualifiziert

Die beiden 13-jährigen Mädchen qualifizieren sich mit ihren tollen Leistungen für den schweizerischen Jugendcup-Final und dürfen in Uster die Region Ostschweiz vertreten. chen Bestzeiten aller Schwimmer, die das tolle Ergebnis abrunden.

> SC Romanshorn, Antoinette Gerber

Kultur, Freizeit, Soziales

TriStar I startet erfolgreich

Nach einer langen und harten Vorbereitungsphase unter dem neuen Trainer der 1. Mannschaft, Thomas Fässler, startete die stark verjüngte Mannschaft in die neue 2.-Liga-Ost-Meisterschaft.

In der Saison 2017 wird ein Platz unter den ersten drei der Liga angestrebt sowie das Angewöhnen der jungen Spieler an das Spiel gegen Erwachsene. Der erste Gegner war die 3. Mannschaft vom WBK SM Zürich. Im 1. Viertel konnte Zürich drei Überzahlspiele erfolgreich mit einem Torabschluss abschliessen. Die Mannschaft von TriStar liess sich dadurch nicht unterkriegen und konnte das Viertel mit 3:3 unentschieden abschliessen. Im 2. Viertel konnte TriStar endlich sein Konterspiel durchbringen und mit zum Teil sehr schönem und schnörkellosem Zusammenspiel und mit einer guten defensiven Leistung das Skore bis zum Seitenwechsel auf 9:3 erhöhen! In der 2. Spielhälfte liess das Team der Spielgemeinschaft St. Gallen/Arbon nichts mehr anbrennen. Mit weiteren Viertelresultaten von 4:1 und 3:1 konnte das 1. Spiel mit dem Endresultat 16:5 sicher nach Hause

gebracht werden. Der Coach und Trainer Thomas Fässler zeigte sich zufrieden mit der gezeigten Leistung seiner Mannschaft. Alle Spieler bekamen die Chance, Spielerfahrung in der 2. Liga zu sammeln. Jetzt gilt es, weiter konzentriert zu trainieren, um die Fitness und Taktiken weiter zu verbessern, damit beim nächsten Spiel am 23. März gegen Winterthur II ein weiterer Schritt nach vorne gemacht werden kann. Das talentierte, hungrige und junge Team hat noch viel Luft nach oben.

Wasserball TriStar, Simon Lehmann

Kultur. Freizeit. Soziales

Winterwasser ab 12 Uhr

Morgen Samstag, 25. Februar, steht das Winterwasser wegen eines Genossenschafter-Anlasses erst ab 12 Uhr für die Öffentlichkeit zur Verfügung. Wir bitten Sie um Verständnis.

Genossenschaft Winterwasser

Kultur, Freizeit, Soziales

Romanshorner Ostermarkt

Der zur Tradition gewordene Romanshorner oder mit einer anderen Attraktivität (zum Bei-Ostermarkt findet am Samstag, 25. März, spiel Musik oder Sonstiges) beteiligen möchvon 9 bis 17 Uhr bei schönem Wetter auf der ten, melden sich bei Daniela Scherrer, Matten-Hafenpromenade und bei schlechtem Wetter weg 2, Romanshorn, Telefon 071 461 28 18. in der Alten Turnhalle statt.

Interessierte, die sich am Markt als Teilnehmer

Daniela Scherrer

Yasmin Giger übertrifft alle und darf an die EM

Am zweiten Wettkampftag der Hallen-SM in Magglingen gab es bei den Frauen acht Titel zu gewinnen. Für eine Sensation sorgte die erst 17-jährige Romanshornerin Yasmin Giger, die als Siegerin über 400 Meter mit 53,93 Sekunden sensationell die Limite für die Hallen-EM der Elite in Belgrad erfüllte.

Der Frauenfinal über 400 Meter war in Magglingen das verrückteste Rennen des ganzen Wochenendes. Nach der ersten Runde lagen die vier Läuferinnen praktisch gleichauf. Favoritin Selina Büchel (KTV Bütschwil) setzt sich vor Vanessa Zimmermann (LC Zürich) an die Spitze, doch in der Schlusskurve preschte Yasmin Giger aus Romanshorn mit einem unglaublichen Rush an diesen beiden Läuferinnen vorbei und lief mit erhobenen Händen



ins Ziel ein. Mit 53,93 Sekunden unterbot sie zu ihrer eigenen Überraschung die Limite für die Hallen-EM und verbesserte ihren eigenen Schweizer U20-Rekord. «Ich wusste, dass ich in Form bin, aber mit einer solchen Zeit hätte ich niemals gerechnet», zeigte sich Yasmin Giger, die seit diesem Jahr dem Förderprogramm World Class Potentials von Swiss Athletics angehört, verblüfft. «Zuerst war ich überrascht, dass ich mit Schweizer Rekord gewonnen habe. Dann erfuhr ich vom Speaker, dass ich sogar die EM-Limite erfüllt habe. Das ist einfach unglaublich.» Es ist dies für sie mit 17 Jahren der dritte SM-Hallentitel bei den Aktiven, der erste über 400 Meter nach zweien über 800 Meter.

Swiss Athletics

Kultur, Freizeit, Soziales

Vergessener Held im vollen Kinosaal

1944 rettete er Tausende von Juden vor dem Tod, in den Neunzigerjahren wird er rehabilitiert, und heute hilft auch seine Stieftochter mit seiner Geschichte, dass «wir so handeln können – auch in Zukunft».

Es sind die Menschen, die den Zuschauer beeindrucken, jene, die während des Holocausts gerettet wurden, und jener, der gegen Ende des Zweiten Weltkriegs dafür besorgt war: Carl Lutz war der zweite Mann der Schweizer Botschaft in Budapest, und nach dem Einmarsch der Nazis war er verantwortlich für «die grösste zivile Rettungsaktion für Juden während des Holocausts».

Eindrücklich, bemerkenswert

Der Dokumentarfilm von Daniel von Aarburg lässt den 1895 geborenen Appenzeller in Fotos und eigenen Filmausschnitten auftauchen an Originalschauplätzen der ungarischen Hauptstadt, er lässt seine Stieftochter Agnes Hirschi erzählen und erklären, und zahlreiche überlebende Zeitzeugen kommen zu Wort: Während der Film an sich durch seinen Inhalt ein bemerkenswertes Dokument darstellt, zeigten sich die Besucher – das Kino Roxy war einmal mehr bis auf den letzten Platz besetzt – ebenfalls beeindruckt durch das anschliessende Gespräch: Agnes



Im Film und am Tisch: Agnes Hirschi erzählt im Gespräch mit Dr. Felix Meier über ihren Stiefvater Carl Lutz, der handelte, als es nötig wurde.

Hirschi stellte sich dabei den Fragen von Dr. Felix Meier, Kantilehrer und ehemaliger EDA-Mitarbeiter.

Über sich hinausgewachsen

Ihr Stiefvater sei kein Held gewesen, eher scheu, introvertiert und sehr gläubig: «Als die Verfolgung der Juden auch in Ungarn begann, musste er einfach handeln. Er hat seine Möglichkeiten ausgenutzt und ist dabei auch über sich hinausgewachsen. Und er hat wohl gehofft, dass der Krieg schneller vorbei gewe-

sen wäre.» Die fehlende Reaktion, ein Dank der offiziellen Schweiz zum Beispiel, habe ihn – und auch seine zweite Frau, ihre Mutter, – in seinen letzten Lebensjahren schwer belastet. Angesprochen auf die Gegenwart meinte Hirschi, dass das Erbe von Carl Lutz eine Anleitung dafür sein müsste, auch heute so handeln zu können: «Ich denke, in Bezug auf die heutigen Flüchtlingsdramen gäbe und gibt es einigen Handlungsspielraum.»

Markus Bösch

Grosse Stimme im Panem

Diesen Freitag sind an der Friday Night im Panem Beth Wimmer & Soulmates (USA/CH) zu hören.

Beth Wimmer ist eine award winning Singer-Songwriterin aus den USA, lebt aber bereits seit sechs Jahren in der Schweiz. Mit «Ghosts & Men» produzierte sie bereits das dritte Album. Ihre Musik, die zwischen Country, Americana und Folk variiert, ist emotional und versprüht eine gewisse Nostalgie. Wer Beth aufmerksam zuhört, bemerkt sogleich Herz und Seele ihrer Texte und den warmen, wunderschönen Sound. Es ist ein bisschen wie: «Tracy Chapman meets Johnny Cash».

Beth Wimmer – «Americana Singer-Songwriter». Faszinierende Songs mit Energie und Gefühl, eine grosse Stimme mit viel Charme. Zu hören sind Beth Wimmer (acoustic guitar and vocals), Thomas Marmier (guitar), Jost Müller (drums) und Dominic Benz (electric bass) am Freitag, 24. Februar, ab 20.30 Uhr an der Friday Night im Panem.

Pino Buoro



Frösche mit Scherzpotenzial

Michael Helg und Manuel Bilgeri sind die neuen Romanshorner Frösche – auch dank ihrer fantasievollen April-Scherze. Am 17. Narrenabend wurden sie in den gleichnamigen Orden aufgenommen.

Sie haben auf nicht existierende Hotels mit Wegweisern gezeigt, haben Ghadafis Sohn in die Hafenstadt fiktiv eingeladen und haben an der unteren Hafenstrasse eine Barriere installiert: In Nacht- und Nebelaktionen verhalfen Michi Helg und Manu Bilgeri in den vergangenen Jahren dem ersten April zu seiner Ehre – und jetzt sind sie zu ihrer eigenen Ehre in den Orden der «Romanshorner Frösche» aufgenommen worden: Am 17. Narrenabend haben sie sich sichtlich darüber gefreut - und über den Film von Hansjürg Oesch, der einzelne Szenen ihrer Taten in bewegten Bildern festgehalten hat. Und sie haben daselbst gleich die übrigen Flusschaoten miteinbezogen: «Unsere Aktivitäten als dieselbigen (mit Schnitzelbank und Schiff fürs Flossrennen) haben zur Froschkürung beigetragen, und dazu gehören sie selbstverständlich auch», so Bilgeri. Gleichzeitig versprachen die Beiden weitere witzig-überraschende Aprilscherze. Vorgängig hatten sie ihren letzten Auftritt als gleichnamige Schitzelbänkler.



Mit dem Motto «D'Post go(h)t ab» feierten die Fasnächtler die vorhergehenden drei Stun-



den den Narrenabend in der Primarschulaula, lautstark mit den Buchtäfäger Guggen und den Romis-Näbel-Hornern. Und dann auch leiser mit mehreren Auftritten des «Theater Zündschnuuur», die unter anderem den Alltag mit Sparübungen im Altersheim thematisierten. Während «Bebbi» alias Peter Freund als Witze erzählender Moderator durch den Abend führte, waren einmal mehr die FCR-Schnitzelbanksänger zu hören: Dabei fanden lokale Aktionen wie «Hess' persönlicher Spielplatz auf der Bunkerwiese» oder «Romanshorn als Stadt der Planer» Eingang in ihre spritzig-humorvollen Lieder - wie auch nationale und globale Begebenheiten: Fleisch durch Insekten zu ersetzen, wurde aufs Plakat und die Bühne gehoben, die aktuellen Probleme beim FC Wil und schliesslich auch die derzeitige amerikanische Präsidentschaft, die «hoffentlich nicht mehr als ein rasch vorübergehender Albtraum sein wird».

Markus Bösch

Kultur, Freizeit, Soziales

Viel Konfetti am Kindermaskenball

Ausgelassene Stimmung herrschte zwischen Prinzessinnen, Einhörnern und Zwergen am Kindermaskenball vergangenen Samstag im Jugendtreff.

Im Auftrag der Jugendkommission haben Jungwacht und Blauring zum Fasnachtsnachmittag eingeladen.

Unter dem Motto «Zauberhafte Märchenwelt» vergnügten sich zahlreiche verkleidete Kinder mit Konfettischlacht, Basteln oder Spielen. Jubla Romanshorn bedankt sich bei allen Mitwirkenden.



Lisa Varrà



Mittwoch, 1.

Samstag

- 13.00 Uhr, Wanderung, Thurgau, MTV Romanshorn
- 13.30 Uhr, Bussfeier 5. Klasse, Alte Kirche, Katholische
- 14.30 Uhr, «Mein Leben als Zucchini», Kino Roxy
- 16.00-20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- 19.00 Uhr, Eucharistiefeier zum Aschermittwoch, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 20.15 Uhr, «Einfach leben im Einklang mit der Natur», Kino Roxy

Donnerstag, 2.

- 19.00-20.15 Uhr, Schnuppertraining, Reckholderturnhalle, MTV Romanshorn
- 20.00 Uhr, DIANPAWA der Single Treff um die 50, Restaurant Panem, Dianpawa
- 20.00-21.30 Uhr, Chor ohne Grenzen, Musikschule, Hafenstrasse 6, MKR
- 20.15 Uhr, «Marie-Louise», Kino Roxy
- 20.15–22.00 Uhr, Schnuppertraining, Reckholderturnhalle, MTV Romanshorn

Freitag, 3.

- 18.00 Uhr, ökumenischer Weltgebetstag, Alte Kirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 18.00 Uhr, ökumenischer Weltgebetstag für Kinder, katholischer Johannestreff, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 20.00-22.00 Uhr, «Na wie w», Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

• 20.15 Uhr, «Hidden Figures – unerkannte Heldinnen», Kino Roxy

Sonntag, 5.

- 7.00-12.00 Uhr, Volleyball-Matinee, Weinfelden, MTV Romanshorn
- 10.00-17.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- 10.15 Uhr, ökumenischer FaGoDi zur Eröffnung der Fastenzeit, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 14.00-17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.30 Uhr, «Mein Leben als Zucchini», Kino Roxy

Montag, 6.

- 14.30-16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn
- 16.30-20.00 Uhr, Blutspenden, Mehrzweckgebäude, Samariterverein Romanshorn
- 18.30-20.00 Uhr, HEV-Mitgliederstamm, Restaurant Landhaus, Kreuzlingerstrasse 1, HEV - Region Romanshorn

Dienstag, 7.

- 12.15 Uhr, Mittagstisch, katholisches Pfarreiheim, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 19.00 Uhr, Kodex-Medaillenverleihung, Aula Kantonsschule Romanshorn, Kodex-Verein Romanshorn und Umgebung

Mittwoch, 8.

- 8.30 Uhr, FG-Eucharistiefeier, Alte Kirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 16.00-20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG

- **Donnerstag, 9.** 14.00–18.00 Uhr, Jahresversammlung, Churfirsten-Saal Brüggli, Klub der Älteren, Romanshorn
- 14.00–16.00 Uhr, Kontakt interkultureller Treff, Johannestreff, Hafenstrasse 48a, Fachstelle Integration
- 14.30 Uhr, Rechtsauskunft, Soziale Dienste Romanshorn, Benefo-Rechtsauskunft
- 20.00 Uhr, Elternabend Erstkommunion, Pfarreiheim, Katholische Pfarrei Romanshorn

Freitag, 10.

- 19.00-23.00 Uhr, Jahresversammlung Pflanzerverein, Mehrzweckgebäude, Pflanzerverein Romanshorn
- 20.30-23.30 Uhr, Pauline Ganty Quartet, Panem's Friday Night Music

Samstag, 11.

- · 8.00 Uhr, Altpapiersammlung in Romanshorn, Kanu-Club Romanshorn
- 8.30-11.00 Uhr, «Zmorge vo Fraue für Fraue», Begegnungszentrum Rebgarten RH, ökumenische Frauenfrühstücksgruppe
- 17.30 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung Fastenopferprojekt, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 18.30 Uhr, Suppentag, katholisches Pfarreiheim, Katholische Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 12.

- 10.00-17.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- · 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung Fastenopferprojekt, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 11.15 Uhr, Suppentag, katholisches Pfarreiheim, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

- 14.30-16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn
- 20.00-22.00 Uhr, Vereinsübung, Mehrzweckgebäude, Samariterverein Romanshorn

Mittwoch, 15.

- 14.00 Uhr, Krankensalbung, Seniorennachmittag, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 16.00-20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt,
- 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn
- 19.30–21.30 Uhr, Lernen und Talententwicklung, Hafenstrasse 31, SBW Futura, SBW – Haus des Lernens
- 19.30 Uhr, ökumenisches Bistrogespräch «Fastenzeit», katholischer Johannestreff, Katholische Pfarrei Romanshorn

Donnerstag, 16.

- 14.00 Uhr, Krankensalbung, Seniorennachmittag, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 16.00-20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn
- 19.30–21.30 Uhr, Lernen und Talententwicklung, Hafenstrasse 31, SBW Futura, SBW – Haus des Lernens
- 19.30 Uhr, ökumenisches Bistrogespräch «Fastenzeit», katholischer Johannestreff, Katholische Pfarrei Romanshorn

<u>– 07. MÄRZ</u> <u>11.–16. MÄRZ</u> <u>17.–30. MÄRZ</u>

Freitag, 17.

• 19.30 Uhr, Taizé-Gebet, Alte Kirche, Katholische Pfarrei Romanshorn

Samstag, 18.

- 18.00-22.00 Uhr, Jubla-Plausch, Jungwacht und Blauring, Romanshorn
- 20.15-22.30 Uhr, Roger Stein Lieder ohne mich, Aula Rebsamen, Bistro-Komitee Romanshorn

Sonntag, 19.

- 10.00-17.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- 14.00-17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 17.00–18.30 Uhr, Igor Stravinsky: «L'Histoire du soldat», Alte Kirche, Christian Brühwiler

Montag, 20.

14.30-16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn

Dienstag, 21.

• 12.15 Uhr, Mittagstisch, katholisches Pfarreiheim, Katholische Pfarrei Romanshorn

- 16.00-20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- 19.30–22.00 Uhr, Jahresversammlung Museumsgesellschaft, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Donnerstag, 23.

 13.15–17.00 Uhr, Besuch Firma Stedy, Weinfelden, Bahnhofkiosk, Klub der Älteren Romanshorn

Samstag, 25.

- 9.00-17.00 Uhr, Romanshorner Ostermarkt, Hafenpromenade, Daniela Scherrer
- 9.00 Uhr, Rosenaktion, Huebzelg/Ecke Rislen-/ Alleestrasse, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 9.30 Uhr, Chrabbelfiir, Johannestreff, Hafenstrasse 48a, Katholische Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 26.

- 8.00-17.17 Uhr, Ersthelfer Stufe I, IVR, Mehrzweckgebäude, Samariterverein Romanshorn
- 9.45-13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Bodensee Schifffahrt AG
- 10.00-17.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™ AG
- 14.00-17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

14.30-16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn

Mittwoch, 29.

• 16.00-20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau™AG

Donnerstag, 30.

- 13.00-18.00 Uhr, Wanderung Neukirch-Wiedehorn-Egnach, Romanshorn, Bahnhofkiosk, Klub der Älteren, Romanshorn
- 14.00-16.00 Uhr, Kontakt interkultureller Treff, Johannestreff, Hafenstrasse 48a, Fachstelle Integration
- 18.30 Uhr, Bussfeier 3.-Klässler, anschliessend «Teilete», Alte Kirche, Katholische Pfarrei Romanshorn
- 20.00–21.30 Uhr, Chor ohne Grenzen, Musikschule, Hafenstrasse 6, Musikschule Romanshorn

GASTRO | Romanshorn

Seerestaurant – italienische und schweizerische Köstlichkeiten

Im Seerestaurant lockt eine südlich inspirierte Speisekarte mit einer breiten Palette kulinarischer Genüsse. Empfehlenswert an Wochentagen ist eines der vielfältigen Mittagsmenüs, etwa gebratene Pouletbruststücke, aromatisiert mit einer Oliven-Zitronen-Rosmarin-Note und begleitet von Tagliatelle oder ein saftiges Schweineschnitzel an Bratensauce mit Kartoffelstock. Auch das Vegetarierherz darf sich freuen, grüsst doch täglich auch eine fleischlose Kreation von der Mittagskarte. Serviert werden alle Menüs wahlweise mit Suppe oder Begleitsalat.

Bunt zeigt sich auch die Auswahl an Vorspeisen und À-la-carte-Gerichten, darunter verführerische Seerestaurant-Spezialitäten wie zum Beispiel das Rindsfilet-Medail-Ion an Rotweinsauce mit einer Krone aus gebratener Gänseleber. Der Küchenchef ist ein Künstler der Zubereitung und will die Gäste und ihre Sinne verwöhnen. Zubereitet aus erlesenen, frischen Produkten, steht die Küche für genussvolles, gesundes Essen und Trinken in bester Qualität.

NEWS: Jeden Mittwochabend gibt es Pizza und Pasta nach Wahl, mit Kaffee oder Espresso für 14 Franken.

Neue Öffnungszeiten: Bis Ende März 2017 ist am Montag jeweils Ruhetag. Für Gruppen öffnet das Seerestaurant auf Voranmeldung auch ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten.

Das Seerestaurant-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Secrestaurant Romanshorn | Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 455 11 11 | www.secrestaurant-romanshorn.ch | info@

GASTRO | Romanshorn

Im Panem schöne Momente intensiver geniessen



Wegen Renovationsarbeiten war das Restaurant Panem eine Woche geschlossen. Jetzt jedoch erwartet die Geniesser ein Restaurant mit neuen Farben, einem neuen Ambiente und ansprechendem Raum- und Lichtkonzept sowie eine stilvolle, moderne Lounge. Die feinen Gerichte aus unserer Küche lassen sich so noch besser geniessen. Egal ob am Mittag oder am Abend, sie laden zum Verweilen ein.

So manches gibt im Laufe eines Lebens Anlass zum Feiern. Eine Hochzeit, eine Taufe, ein runder Geburtstag in der Familie. Ein Jubiläum, das Jahresende, eine Gründung oder glückliche Fusion in der Geschäftswelt. Was eignet sich da besser als eine Tafelrunde in festlicher Umgebung. Sehr gerne sind wir Ihnen bei der Ausarbeitung Ihres Anlasses behilflich und sichern Ihnen unsere grösstmögliche Aufmerksamkeit und beste Bedienung zu.

Panem-Events. Den Auftakt im März macht Pauline Ganty. Eine feinzarte, klare Jazzstimme mit Poesie, elegant funkelnd und sparsam instrumentiert. Pauline Ganty, aus Lausanne, startete dieses neue Projekt im 2013. Pauline empfindet es als ausserordentliches Glück, dass sie drei Musiker für sich gewinnen konnte, die abgesehen von ihrem grossartigen Talent auch wunderbare Persönlichkeiten sind. Sie alle brachten Leben und Schwung in ihre Musik und kreierten den Sound, den sie suchte.



BLUESONIX ist eine Band, die mit musikalischem Können und grosser Spielfreude überzeugt. Ihre eigenwilligen Interpretationen beinhalten ein Spektrum von bluesigen Balladen, groovigem Swing bis hin zu mitreissenden Rocksongs. Begleitet wird BLUESONIX bei ihren Live-Gigs jeweils von einem der drei routinierten Gastgitarristen Alex Steiner, Manfred Pristas oder Thomas Sonderegger. Ob kleine Clubs oder grosse Bühnen - es macht Spass, BLUESONIX mit allen Sinnen zu erleben.

Michaela Rabitsch, Sängerin und Österreichs einzige Top-Jazztrompeterin, und ihr kongenialer Partner, der Gitarrist Robert Pawlik, präsentieren Jazz mit eingängigen Melodien, starken Harmonien, groovigen Rhythmen und abwechslungsreichen Improvisationen in einem ausgewogenen vokal-instrumentalen Mix, sowohl im Quartett als auch im Duo. Sie sprechen mit ihrer Musik selbst Wir freuen uns auf Sie! Leute an, die bisher keinen Jazz mochten.



10. März Friday Night Music **Pauline Gantry Quartett** Piano Jazz mit Gesang

Bluesonix Blues

17 März Friday Night Music

Friday Night Music 24. März

> Michaela Rabitsch & Robert Pavlik Quartett Souljazz

Warme Küche:

11.30 bis 14.00 Uhr Montag bis Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr 11.30 bis 22.00 Uhr Samstag durchgehend Sonntag 11.30 bis 20.00 Uhr durchgehend

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem.





GASTRO | Egnach

«Seelust»: Jetzt Biofleisch geniessen...

Seit Mitte Februar bereitet die Küchen-Brigade der «Seelust» auserlesene Gerichte mit Fleisch des **Black-Angus-Rinds** zu. Dieses ist nicht nur für seine grosse Zartheit und Saftigkeit bekannt, sondern auch für den einzigartigen aromatischen Geschmack. Black Angus ist heute der Inbegriff für bestes Fleisch aus den USA, obwohl die Rinderrasse ursprünglich aus Schottland stammt und mittlerweile in vielen Ländern gehalten wird, auch in der Schweiz. Überall steht es jedoch für höchste Qualität und Genuss—nicht von ungefähr heisst Angus in der keltischen Sprache Gälisch Aonghas und bedeutet so viel wie «erste Wahl».

unterstreicht damit sein Credo einer kreativen Küche, die durchaus internationale Akzente setzt, aber hauptsächlich auf regionalen Produkten beruht. Für Fleischbegeisterte ist die Black-Angus-Zeit in der «Seelust» gewiss ein Muss. Daneben bietet die facettenreiche Speisekarte eine

grosse Auswahl an À-la-carte-Gerichten an und sorgt so ebenfalls für ein kulinarisches Erlebnis.

Das «Seelust»-Team freut sich, seine Gäste kulinarisch verwöhnen zu dürfen.



Landgasthof Seelust | Wiedehorn | 9322 Egnach | Telefon 071 474 75 75 | www.seelust.ch | info@seelust.ch

GASTRO | Güttingen

Das exquisite Fleisch bezieht der Landgasthof Seelust seit mehreren Jahren vom Biohof Enderlin aus Winden. Und

... aus der Region

Hotel Restaurant Seemöwe

Erholt sind wir ab Mittwoch, 1. März, wieder für Sie im Einsatz. Auch während unseres Umbaus werden Sie von unserem Küchenteam, das sich provisorisch im Container vor dem Haupteingang eingerichtet hat, kulinarisch verwöhnt mit auserlesenen Köstlichkeiten.



Seemöwe Musik Stadl: Samstag, 11. März, ab 19 Uhr Eine neue Ära beginnt mit dem Seemöwe Musik Stadl: musikalisch, kulinarisch, eifach guet! Auf Sie warten René Bisang, die raue, sanfte Stimme des deutschen Schlagers, Swen Tangl, der junge Schweizer mit der Steirischen Harmonika, und Natalie Holzner, die talentierte Sängerin mit der unverwechselbaren Stimme aus Graz. Dazu geniessen

Sie ein darauf abgestimmtes Schlemmermenü vom Buffet.

Tatarenhut bis Ende März: Mo-Mi, 18-21 Uhr

Auch in diesen Wintermonaten verwöhnen wir unsere Gäste am Montag-, Dienstag- und Mittwochabend mit unserem Tatarenhut à discrétion. Geniessen Sie ein familiäres Beisammensein und erleben Sie die mongolische Kochkunst hautnah. Ein Besuch lohnt sich.

Degustationsevent: Freitag, 7. April

Wein, Schokolade und Käse sind für sich allein bekannt. Doch die drei Komponenten in Kombination erleben Sie nur an unserem Degustationsevent. Geniessen Sie einen besonderen Abend mit verführerischen Köstlichkeiten vereint in einem 3-Gänge-Menü mit Aperitif.

Die Anzahl Plätze ist begrenzt, es lohnt sich, zu reservieren: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch.

Wir freuen uns auf Sie! – Wo Geniessen zum Erlebnis wird

Hotel & Restaurant Seemöwe | Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen | Telefon 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch I info@seemoewe.ch

GASTRO | Romanshorn

Frühlingserwachen im Restaurant HAFEN



Im Moment verwöhnen wir unsere Gäste mit einem köstlichen **4-Gänge-Fischmenü**. Zur Vorspeise servieren wir Ihnen ein Seeteufelcarpaccio, gefolgt von einer Rieslingsuppe mit Rauchlachs. Das gebratene Saiblingsfilet mit Rohschinken auf Rotkabis-Risotto wird zum Hauptgang gereicht, und zum krönenden Abschluss geniessen Sie ein Feigenparfait mit winterlichem Karottenkuchen. Das Fischmenü wird Ihnen täglich ab 18 Uhr serviert.

Schlägt Ihr Herz auch höher, wenn Sie in eine Patisserie eintreten? Dann besuchen Sie das Restaurant HAFEN täglich von 14 bis 17 Uhr. Feinste Mousses, raffinierte Torten und zauberhafte Küchlein stehen zum Naschen bereit. Lassen Sie sich diesen Gaumenschmaus nicht entgehen – auch für Sie wartet das richtige Dessert.

Bald ist es wieder so weit! Der Start zur Schifffahrtsaison 2017 steht bevor, und auch das Team vom Restaurant HAFEN bereitet sich auf die Saison vor. Die Tage werden wieder länger und die Temperaturen steigen. Wir freuen uns schon jetzt, Sie an strahlend sonnigen Frühlingstagen auf unserer Plattform und im Innenbereich des Restaurants mit saisonaler Küche, leckeren Erfrischungsdrinks und feinen Coupes zu beglücken.

Das ganze Team vom Restaurant HAFEN freut sich auf Ihren Besuch und schaut voller Elan dem Frühjahr entgegen.

GASTRO | Egnach

Egnacherhof – mit Elan in den Frühling 25 verschiedene Cordons bleus – da, wo die Cordons bleus zu Hause sind

Das Team des «Egnacherhofs» ist aus den Ferien zurück: Erholt und motiviert freut es sich darauf, seine Gäste wieder in gewohnter Manier verwöhnen zu können. Damit von der Küche über die Weinkarte bis zum Service und dem Reservationssystem keine Wünsche offen bleiben, will es die Restaurant-Crew nun genau wissen und lädt seine Gäste dazu ein, das **«Lob- und Tadelblatt»** auszufüllen. Dieses wird bei einem Besuch gerne persönlich abgegeben, ausserdem können Gäste ihre Anregungen auch unkompliziert über die Homepage (unter Kontakt & Anfahrt) einreichen. Das Mitmachen lohnt sich: **Zu gewinnen** gibt es — natürlich — **ein Cordon bleu,** die Spezialität des Hauses.

Auch wenn unlängst das 15'000ste Cordon bleu serviert wurde, kann es das Schnitzelfestival hinsichtlich Vielfalt

schon fast mit dem Restaurant-Renner aufnehmen. Zu geniessen sind die Schnitzelkreationen immer am Mittwochabend. Und **neu** gibt es, analog zum Cordon bleu, ebenfalls einen **Schnitzelfestival-Pass.** Auch hier ist jedes 11. Schnitzel gratis.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag ab 11.00 Uhr durchgehend bis Feierabend, jeden Sonntag durchgehend warme Küche. Montag und Dienstag Ruhetag.

Ingrid Knöpfel und ihr Egnacherhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch.





Restaurant Egnacherhof | Romanshornerstrasse 114 | 9322 Egnach | Telefon 071 477 11 11 | www.egnacher-hof.ch | info@egnacher-hof.ch

GASTRO | Romanshorn

China-Restaurant Lucky Garden im März



Das Lucky Garden unterscheidet sich wesentlich von anderen China-Restaurants. So verspricht die authentische Küche nach Grossmutter-Art ein echt asiatisches und sehr schmackhaftes Genusserlebnis. Dank des aufmerksamen

Service und der asiatischen Herzlichkeit der Inhaber Grace und Lucky Tran fühlt man sich hier ausgezeichnet aufgehoben. Und nicht zuletzt garantiert der Koch Hong Tran – ein weiteres Familienmitglied – konstante Qualität. Gründe genug, um sich im Lucky Garden wieder einmal verwöhnen zu lassen.

Die speziellen Angebote:

- Samstag, 25. Februar und 25. März: Das beliebte Monatsbuffet steht an den beiden Abenden wieder auf dem Programm: kulinarische Überraschungen à discrétion ab 18.30 Uhr, für CHF 42.50 pro Person.
- Mittagsbuffet: Von Dienstag bis Freitag (ausser an Feiertagen) bietet das Mittagsbuffet jeweils eine rei-

che Auswahl an authentischen Gerichten. Lassen Sie sich verführen – Gaumenfreuden à discrétion, für CHF 17.80 pro Person.

Die Familie Tran freut sich auf viele Gäste, die mit Freude und gutem Appetit ins Lucky Garden kommen.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 11.00 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.00 Uhr. Montag ist Ruhetag, an Festtagen geöffnet.

China-Restaurant Lucky Garden | Neustrasse 10 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 463 68 88 | www.lucky-garden.ch | lucky-garden@bluewin.ch

GASTRO | Steinebrunn

Mausacker: Ganz im Zeichen des Stockfischs

Was den Narren die Fasnacht, ist den Liebhabern von luftgetrocknetem Kabeljau die Stockfisch-Saison – ja, richtig, die «5. Jahreszeit». Im Mausacker hat sie Ende Januar begonnen, und seither pilgern die Fans wie jedes Jahr wieder zur Biohof-Beiz. Aus der ganzen Schweiz reisen sie an, um dieser traditionellen und uralten Fastenspeise zu frönen. Wohl nicht von ungefähr bedeutet das lateinische «carne vale», das für die Karnevals-Zeit steht, so viel wie «Abschied vom Fleisch» - den Stockfisch-Anhängern mag das noch so recht sein. Auch im Mausacker ist «Stockfisch mit Bölleschweissi» längst zur Tradition geworden, dazu trinkt man Saft oder Most vom Hof – «mausacker Klassisch» eben. Wer Stockfisch noch nie probiert hat, sollte sich dieses Kulinarik-Abenteuer keinesfalls entgehen lassen. Der erste Genuss ist sicher unvergesslich, und das geruchliche Erlebnis ist es nicht weniger. Die Stockfisch-Saison dau-

ert noch bis **9. April**. Für weniger Wagemutige hält Hans Oppikofer und sein Team auch ein alternatives, fischloses Menü bereit. Infos und Reservation: www.mausacker.ch.

Öffnungszeiten während der Stockfischsaison

Dienstag ab 16 Uhr

Mittwoch bis Freitag 11 bis 14 Uhr und ab 16 Uhr

Samstag ab 11 Uhr

(durchgehend warme Küche)

Sonntag ab 10 Uhr

(durchgehend warme Küche)



Ausflugserlebnisse | Romanshorn



FEBRUAR		
Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
25.	Fondue-/Raclette-Schiff	Rorschach
26.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
MÄRZ		
Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
26.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
APRIL		
Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
16.	Osterbrunch	Romanshorn
23.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
29.	Flottensternfahrt	Romanshorn
MAI		
Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
6.	Schlagerboot XXL	Romanshorn
7.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
7.	Tag der Schifffahrt	Romanshorn
12./31.	Kunstfahrt «Tagestour»	Lindau, Rorschach
13.	Schlagermove Bootparty XXL	Romanshorn

AKTUELL

SAISONSTART AM 25. MÄRZ 2017

Bald ist es so weit – wir stechen wieder in See! Ab Samstag, 25. März 2017, verkehrt die SBS Schifffahrt mit einem reduzierten Fahrplan wieder auf dem Bodensee.

Vorsaison:

25. März bis 1. Mai, samstags, sonntags und an Feiertagen, Rorschach — Lindau und Romanshorn — Meersburg via Kreuzlingen und Insel Mainau

18. April bis 5. Mai, Montag bis Freitag (ohne 1. Mai), Rorschach – Lindau

Hauptsaison:

- 1. Mai bis 10. September, täglich, Rorschach Rheineck
- 6. Mai, Start täglicher Verkehr bis 10. September
- 31. Mai bis 1. Oktober, mittwochs, donnerstags und sonntags, Romanshorn Immenstaad, Hagnau Altnau Güttingen
- 2. Juni bis 29. September, freitags, Romanshorn Immenstaad Hagnau Altnau Güttingen

Nachsaison

16. September bis 15. Oktober, samstags und sonntags, Rorschach — Rheineck, Rorschach — Lindau und Romanshorn — Meersburg via Kreuzlingen und Insel Mainau

Die SBS Schifffahrt AG freut sich, Sie auf den Kursschiffen zu begrüssen.



HAFENFEST ZUM FRÜHLINGSANFANG MIT OFFENER WERFT SAMSTAG UND SONNTAG, 1. & 2. APRIL, 09.30 BIS 17.00 UHR

Nach der Begrüssung mit einem Alphorntrio erfolgt der erste Höhepunkt des ersten Tages, die Einwasserung des Schaufelraddampfers Hohentwiel kann live miterlebt werden. Anschliessend liegt das DS Hohentwiel zur freien Besichtigung im Werfthafen. Lassen Sie sich am Samstag und Sonntag von der MS Säntis, der «Yacht für einen Tag», begeistern und werfen Sie einen Blick in das beinahe fertig umgebaute Schiff. Weitere Höhepunkte warten auf Sie und werden zeitnah kommuniziert. Reservieren Sie sich dieses Wochenende bereits heute im Kalender. Die SBS Schifffahrt AG freut sich auf Ihr Kommen und wünscht Ihnen einen spannenden Einblick in die Welt der Schifffahrt und vieles mehr.



AUSFLUG | Friedrichshafen

IBO - zur Frühjahrsmesse nach Friedrichshafen



Vom 22. bis 26. März gibt es auf der **IBO**, der **grossen Frühjahrsmesse** in Friedrichshafen, jeden Tag Spass, Unterhaltung und Informationen für die ganze Familie zu erleben. In Themenwelten präsentieren Aussteller Neues aus Kulinarik, Gesundheit, Haushalt, Wohnen, Mobilität und zu vielen anderen Themen. Bei der **parallel stattfindenden Tourismusmesse «Urlaub – Freizeit – Reisen»** wird das Fernweh geweckt. Dort präsentieren sich neben Fernzielen und Reiseveranstaltern auch Ausflugsziele aus der Bodenseeregion. Mit dabei ist auch wieder der Gemeinschaftsstand von Romanshorn und Friedrichshafen in Halle A3. Attraktiv für Messebesucher aus der Schweiz ist das Kombiticket «Fähre Romanshorn/Friedrichshafen» inklusive Hin- und Rückfahrt, Bustransfers und Messeeintritt für 24,00 Euro (Erwachsene). Das Ticket kann auf der Fähre gekauft werden.

Alle Besucherinformationen für einen erlebnisreichen Tag auf der IBO und über das bunte Rahmenprogramm gibt es im Internet auf www.ibo-messe.de.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH | Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen | Telefon 0049 7541 970 78 10 | www.stadtmarketing-fn.de

KULTUR | Romanshorn



Kulturführungen Samstag, 18. März 2017, 10 Uhr

Treffpunkt: Mocmoc Die Führung ist kostenlos.



STADTFÜHRUNG

Das besondere Erlebnis für Einheimische und Gäste

Die Hafenstadt erleben und entdecken:

Kulturführer Ruedi Meier vermittelt Ihnen Wissenswertes rund um das Verkehrswesen, Kirchen und Wirtshäuser.



SEEBLICK Seite 17 KW 08, 24.02.2017

Kultur, Freizeit, Soziales

Bollywood und traditioneller indischer Tanz

Für Tanzbegeisterte und alle, die es werden möchten: Am Samstag, 25. Februar, finden in der Tanzschule move and dance, Romanshorn, Workshops für Teenager und Erwachsene statt.

Lavanya Yogeswaran unterrichtet in beiden Kursen Bollywood und traditioneller indischer Tanz. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Pro Kurs betragen die Kosten 15 Franken. Von 11 bis 13 Uhr Teenager und von 13.30 bis 15.30 Uhr Erwachsene. Lavanya Yogeswaran wird die Einnahmen als Spendengelder für die Organisation SOS-Kinderdorf in Sri Lanka verwenden.

Durch Schulen, Berufszentren und Familienstärkungsprogramme unterstützt SOS-Kinderdorf Jugendliche und Kinder dabei, sich eine eigene Zukunft in einem friedlichen und positiven Umfeld zu schaffen.



Anmeldungen und weitere Informationen: move and dance, info@moveanddance.ch, Telefon 078 746 94 84.

Sandra Junkert

Kultur, Freizeit, Soziales

Zum 89. Mal «Au-Cho-Jass»

Das lange Warten hat ein Ende. Am Rosenmontag, 27. Februar, geht es um 14 Uhr Uhr (ab 13.15 Uhr Türöffnung) auf der MS St. Gallen, im Hafen Romanshorn, mit dem beliebten Au-Cho-Jass wieder los.

Um die Höhepunkte und die tolle Stimmung auch gut überstehen zu können, gibt es auch dieses Jahr wieder den schmackhaften Käse. Der Einsatzpreis beträgt inklusive Imbiss zehn Franken. Auf die besten Jasser warten wieder attraktive Preise und eine Zusatzverlosung mit Gewinnchancen auf ein Goldvreneli. Wir heissen aber nicht nur alle eingefleischten Au-Cho-Jasser herzlich willkommen, sondern auch alle neuen und jüngeren Mitspieler, die diesen Jassplausch kennenlernen und ihr Glück ebenfalls versuchen möchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für detaillierte Auskünfte steht der langjährige Organisator gerne zur Verfügung (Sepp Eichmann, Telefon 079 605 17 06).

Sepp Eichmann

Textanzeige

Mit Qi Gong die Energie fliessen lassen

Qi Gong ist eine sehr alte asiatische Methode wird gefördert, Stress kann abgebaut werden, zur Aktivierung unserer Vitalität.

Die langsamen, harmonischen Bewegungsabläufe können von jedermann einfach erlernt werden. Das Ziel im Qi Gong ist, den Körper mit natürlichen Bewegungen zu lockern und den Geist zur Ruhe zu bringen. So lösen sich Muskelverspannungen, die Konzentration

und das allgemeine Wohlbefinden verbessert

Qi Gong lässt Sie den Alltag entspannt und voller Energie erleben. Weitere Informationen: Ursula Müller, info@setum.ch oder Telefon 079 344 37 39.

Kultur, Freizeit, Soziales



Filmprogramm

Mein Blind Date mit dem Leben -Greifen nach den Sternen

Freitag, 24. Februar, Samstag, 4. März, jeweils um 17.30 Uhr (in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Egnach); von Marc Rothemund mit Kostja Ullmann, Anna Maria Mühe

Deutschland 2017 | Deutsch | ab 0 (8) Jahren | 110 Min.

Hidden Figures – unerkannte Heldinnen

Freitag, 24. Februar, Samstag, 4. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Theodore Melfi mit Taraji P. Henson, Octavia Spencer, Janelle Monáe

USA 2017 | Deutsch | ab 10 (12) Jahren | 127 Minuten

Why Him? - Schwiegervater vs. Schwiegersohn

Samstag, 25, Februar, um 20.15 Uhr: von John Hamburg mit James Franco, Bryan Cranston, Zoe Deutch USA 2016 | Deutsch | ab 14 Jahren | 112 Minuten

Bal a l'üna – Paula Roth, die Hexe vom Albulatal

Sonntag, 26. Februar, um 11.00 Uhr; von Kuno Bont I Dokumentation mit Jaap Achterberg und Andrea Zogg Schweiz 2009 | Dialekt | ab 12 Jahren | 78 Minuten Karin Hofmann, Paula Roths Enkelin, ist zu Gast im Roxy.

Manchester by the Seadie Vergangenheit ist nicht vorbei

Sonntag, 26. Februar, Sonntag, 5. März, jeweils um 17.30 Uhr; von Kenneth Lonergan mit Casey Affleck, Michelle Williams

USA 2016 | Original version mit d/f-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren I 138 Minuten

Aquarius – Kraft der W<u>urzeln</u>

Dienstag, 28. Februar, Mittwoch, 8. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Kleber Mendonça Filho mit Sonia Braga Brasilien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren I 145 Minuten

Mein Leben als Zucchini – ma vie de courgette

Mittwoch, 1. März (in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Egnach), Sonntag, 5. März, jeweils um 14.30 Uhr von Claude Barras I Animation in 2-D Schweiz 2016 | Deutsch | ab 6 Jahren | 66 Minuten

Einfach leben – im Einklang mit der Natur

Mittwoch. 1. März. um 20.15 Uhr: von Hans Haldimann I Dokumentation mit Ulrico Stamani, SueSanna Russell. Katharina Lüthi

Schweiz 2016 | Dialekt | ab 10 Jahren | 90 Minuten

Marie-Louise – oscarprämiertes Drama in humanistischer Tradition

Donnerstag, 2. März, um 20.15 Uhr; von Leopold Lindtberg mit Heinrich Gretler und Anne-Marie Blanc I Schweiz 1944 | Dialekt | ab 12 Jahren | 115 Minuten Mit dem Gast Felix Aeppli (Historiker und Filmwissenschaftler).

Ursula Müller | www.kino-roxy.ch

Orientalisches in der SICHTBAR

Am Freitag, 3. März, lädt SICHTBAR ein zu einem orientalischen Mezze-Essen, liebevoll zubereitet von Nadal Aldroubi aus Romanshorn. Ein Teller mit verschiedenen gemischten kalten und warmen Vorspeisen kostet 24 Franken. Anmeldungen bis Mittwoch, 1. März, an info@sichtbar-romanshorn.ch oder Telefon 079 354 61 78.

Lili Wohler

Leserbriefe

Besten Dank

Vielen Dank für das grosse Vertrauen. Das vergrössert meine Freude an dieser Aufgabe noch mehr. In eine Behörde gewählt zu werden, die so gute Arbeit leistet, fordert mich auch heraus. Ich werde alles daran setzen, dass es so bleibt.

Jörg Fischer, Romanshorn



Kleinanzeigen Marktplatz

Zu vermieten

Schöne 4½-Zimmer-Wohnung in Steinebrunn zu vermieten. 102 m², grosser Balkon, tolle Weitsicht. Miete inkl. NK. 1380.–, Garage Fr. 100.–. Per 1. April 2017 oder nach Vereinbarung. 071 951 49 51

In Romanshorn, per sofort oder nach Vereinbarung, 4½-Zi.-Wohnung mit Seesicht und auf Wunsch mit Parkplatz, ruhig und zentral gelegen, Nähe Bahnhof, Fr. 1120.-/Mt. inkl. NK. Mobile 078 839 25 83.

Gesucht

Gassigeher gesucht für Chihuahua (nur einzeln). Bei Bedarf: Mo., Di., Mi., jeweils 2x ca. 30 Minuten pro Tag. Tel. 079 684 99 05.

Brüggli würdigt Romanshorner Betriebe für soziales Engagement

Engagierte Romanshorner Betriebe arbeiten eng mit Brüggli zusammen. Sie geben jungen Berufsleuten die Möglichkeit, im Rahmen von Praktikumseinsätzen wertvolle Berufserfahrung zu sammeln. Brüggli würdigt dieses Engagement mit einer Auszeichnung.

Praktikumseinsätze bei Partnerbetrieben sind für junge Berufsleute eine ideale Gelegenheit, um in der Arbeitswelt Erfahrung zu sammeln. Junge Berufsleute, die bei Brüggli in einer Ausbildung sind, profitieren von Unternehmern, die ihnen die Chance geben, ihre Kompetenzen in einem realen Arbeitsumfeld unter Beweis zu stellen.

Arbeitgeber haben die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Praktikums zu engagieren oder als Partnerbetrieb in enger Zusammenarbeit mit Brüggli junge Berufsleute auszubilden. Die Arbeitsassistenz von Brüggli, ein spezialisierter Bereich mit erfahrenen Jobcoaches, kümmert sich um die Begleitung und die administrativen Aufgaben. So haben Arbeitgeber und Praktikanten den Blick frei für das Wesentliche: Sie können sich auf die Arbeit und den Leistungsauftrag konzentrieren – Brüggli hält ihnen den Rücken frei. Brüggli hat bereits mehr als 400 junge Be-

rufsleute mit körperlichen und psychischen Schwierigkeiten zu erfolgreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im ersten Arbeitsmarkt gemacht. Möglich ist dies nicht zuletzt dank engagierter Unternehmen wie jenen Romanshorner Betrieben, denen Brüggli Danke sagt: Sie tragen wesentlich zu einer nachhaltigen Ausbildungs- und Integrationsarbeit bei.

Brüggli, Michael Haller

Die ausgezeichneten Romanshorner Betriebe:

BAREMO GmbH; Bischof Liegenschaften-Service GmbH; Bistro Panem; Confiserie Köppel AG; Eugster/Frismag AG; Genossenschaft Alterssiedlung und Altersheim; Hauser Handwerk AG; HPZ Heilpädagogisches Zentrum; Maron AG; Nafzger Gartenbau AG; Park-Hotel Inseli; Post CHAG; Primarschulgemeinde Romanshorn; Restaurant Loftorante Campania; Seerestaurant Romanshorn; Sika Automotive AG; Stadtverwaltung Romanshorn; Voigt AG.

Leserbriefe

Sterbehilfe nimmt zu

Thurgau hat Exit im 2016 mehr Menschen in den vorzeitigen Tod befördert. Oft höre ich dann die Bemerkung, es sei richtig, dass die Menschen selbstbestimmt sterben dürfen. Diese Art von Selbstbestimmung muss meines Erachtens hinterfragt werden, insbesondere wenn der krankheitsbedingte Tod nicht unmittelbar bevorsteht. Als Ärztin erlebte ich einige Menschen, welche einen ernsthaften Suizidversuch machten, jedoch dank rechtzeitigem Eingreifen von Angehörigen oder medizinischer Hilfe nicht daran starben. Fast alle lebten nachher gerne weiter. Studien belegen, dass weit mehr als die Hälfte für die Rettung dankbar ist und sich am weiteren Leben freut. Diese Tatsache zeigt, dass der Sterbewunsch eben oft nicht so konstant ist, wie Exit und andere Sterbehilfeorganisationen uns glaubhaft machen. Die mit deren Hilfe Verstorbenen können wir nachher nicht mehr fragen. Aber wir wissen: Der Lebenswille ist ein Stehaufmännchen - Gott sei Dank! Insbesondere bei psychi-

Die Zahlen zeigen es schwarz auf weiss: Auch im Thurgau hat Exit im 2016 mehr Menschen in den vorzeitigen Tod befördert. Oft höre ich dann die Bemerkung, es sei richtig, dass die Menschen selbstbestimmt sterben dürfen. Diese Art von Selbstbestimmung muss meines Erachtens hinterfragt werden, insbesondere wenn der krank-

Aus all diesen Gründen sollte die Schwelle zur Selbsttötung mit Exit auf keinen Fall gesenkt werden. Es darf meines Erachtens auch keine Pflegeheimleitung dazu gezwungen werden, Exit in ihren Räumen zuzulassen. Vielmehr dürfen wir die Schwerkranken ermutigen, die Hilfe der Palliative Care anzunehmen. Die Palliativstation im Kantonsspital Münsterlingen und die Leistungen von Pflegeheimen und Spitex im palliativen Bereich bieten sehr viel mehr Hilfe als noch vor wenigen Jahren. Diese dürfen wir dankbar annehmen.

Dr. med. Regula Streckeisen, Präsidentin EVP TG, Romanshorn **SEEBLICK** Seite 19 KW 08, 24.02.2017

RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

24. Februar bis 3. März

Jeden Freitag

- 8.00-11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

- Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00—18.00 Uhr Mittwoch 14.00—18.00 Uhr

Freitag 09.00-11.00, 14.00-18.00 Uhr

Samstag 09.00-12.00 Uhr

- Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr Freitag 15.30–17.30 Uhr Samstag 10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags

- Museum am Hafen: Sonntag, 14.00-17.00 Uhr
- autobau Erlebniswelt: Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr
- Sozialer Flohmarkt: Sternenstrasse 3,
 Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr
- Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992)
 Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11,
 Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

Freitag, 24. Februar

- $-\,$ 17.30 Uhr, «Mein Blind Date mit dem Leben», Kino Roxy
- 18.00–19.30 Uhr, Informationsanlass im Locorama, Egnacherweg 1, Verein Locorama
- 18.50–22.15 Uhr, Fondue-/Raclette-Schiff, SBS Schifffahrt AG
- 19.00 Uhr, GV Vogel- und Naturschutz Romanshorn u.U.,
 Aula Rebsamen, Vogel- und Naturschutz Romanshorn u.U.
- 19.00 Uhr, 98. Hauptversammlung kath. FG, katholisches Pfarreiheim, Katholische Pfarrei
- 20.15 Uhr, «Hidden Figures unerkannte Heldinnen», Kino Roxy
- 20.30–23.30 Uhr, Beth Wimmer & Soulmates,
 Panem's Friday Night Music

Samstag, 25. Februar

- 10.00–11.00 Uhr, FDP am Puls: Bodanüberbauung besichtigen, Treffpunkt: MocMoc am Bahnhof, FDP Romanshorn
- 16.00–20.00 Uhr, Winter-Boulebar, Hafenpromenade, Verein Kulturhafen
- 20.15 Uhr, «WHY HIM?», Kino Roxy

Sonntag, 26. Februar

- 8.00–17.17 Uhr, Ersthelfer Stufe II IVR, Mehrzweckgebäude, Samariterverein
- 9.45-13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, SBS Schifffahrt AG
- 10.15 Uhr, Fasnachtsgottesdienst, katholische Kirche Romanshorn, Katholische Kirchgemeinde
- 11.00 Uhr, «Bal a l'üna die Hexe vom Albulatal», Kino Roxy

- 14.00–17.00 Uhr, Sportnachmittag für alle, Alte Turnhalle Schulstrasse, Jugendarbeit Romanshorn
- 17.00 Uhr, Thurgauer Eishockey Young Lions vs.
 EHC Winterthur. EZO
- 17.30 Uhr, «Manchester by the Sea», Kino Roxy

Montag, 27. Februar

- 19.00 Uhr, GV, Samariterverein, Giardino Pflegeheim Romanshorn
- 14.30–16.00 Uhr, Spielnachmittag in der Ludothek, Alleestrasse 43

Dienstag, 28. Februar

- 19.00 Uhr, Eucharistiefeier zum Mitarbeiterabend, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei
- 20.15 Uhr, «AQUARIUS Kraft der Wurzeln», Kino Roxy

Mittwoch, 1. März

- 13.00 Uhr, Wanderung, Thurgau, MTV Romanshorn
- 13.30 Uhr, Bussfeier 5. Klasse, Alte Kirche, Katholische Pfarrei
- 14.30 Uhr, «Mein Leben als Zucchini», Kino Roxy
- 19.00 Uhr, Eucharistiefeier zum Aschermittwoch, katholische Pfarrkirche, Katholische Pfarrei
- 20.15 Uhr, «Einfach leben im Einklang mit der Natur», Kino Roxv
- 20.15 Uhr, Thurgauer Eishockey Young Lions vs. Forward Morges, EZO

Donnerstag, 2. März

- 19.00–20.15 Uhr, Schnuppertraining, Reckholderturnhalle, MTV
- 20.00 Uhr, DIANPAWA der Single-Treff um die 50,
 Panem
- 20.00–21.30 Uhr, Chor ohne Grenze, Musikschule, Hafenstrasse 6, MKR
- 20.15 Uhr, «Marie-Louise», Kino Roxy
- 20.15–22.00 Uhr, Schnuppertraining, Reckholderturnhalle Romanshorn, MTV

Freitag, 3. März

- 18.00 Uhr, ökumenischer Weltgebetstag, Alte Kirche, katholische Pfarrei
- 18.00 Uhr, ökumenischer Weltgebetstag für Kinder, katholischer Johannestreff. Katholische Pfarrei
- 20.00–22.00 Uhr, Na wie w, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft
- 20.15 Uhr, «LION der lange Weg nach Hause», Kino Roxy





Freitag, 24. Februar: 19.30 Uhr, 8up

Samstag, 25. Februar: 14.00 Uhr, Cevi-Nachmittag

Sonntag, 26. Februar: 10.49 Uhr, 11vor11-Gottesdienst in Romanshorn, mit Pfr. Ruedi Bertschi und Team. Anschl. Mittagessen.

Dienstag, 28. Februar: 10.00 Uhr, Gespräch über der Bibel

Mittwoch, 1. März: 18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Kirche Romanshorn

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700 TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist ferocom ag, Amriswilerstrasse 1 Verkauf von Hard- und Software Laden offen: Di–Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. Looser PC-Support, Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, Telefon 071 460 20 55.

Dipl. Fusspflegerin SFPV, Podologin i. A., in Romanshorn. www.fussoase-romanshorn.ch, Mobile 079 338 92 96.

Zeit zum.Reisen GmbH – Ihr Spezialist für Reisen und Events in den USA und weltweit Ferien buchen m. 50 CHF Neukunden-Rabatt! www.zeit-zum.reisen, Telefon: 071 508 11 24 E-Mail: info@zeit-zum.reisen

Wir nehmen Ihr Velo in die Kur! – Jetzt Service anmelden für einen beschwingten Saisonstart. Velo-Neuhaus, Alleestrasse 54, 8590 Romanshorn. Telefon 071 463 17 44, neuhaus@veloneuhaus.ch

Probleme mit Steuererklärung? Pens. Steuerkommissär hat noch freie Termine. Günstig! Heinz Brunschweiler, Telefon 071 463 3529, Kastaudenstrasse 16, 8590 Romanshorn.

Schnitzfiguren wegen Auflösung des Haushaltes zu verkaufen. Handgeschnitzte Holzfiguren, Schnitzmesser, Bücher, diverse Möbel, Teppiche, Besichtigung: Samstag, 4. März 2017, ab 11 Uhr, Kreuzstrasse 7, Romanshorn, oder Telefon 071 460 12 03.







Praxisübernahme am 1. März 2017

Ich freue mich, die Hausarztpraxis Zeller in 3. Generation weiterführen zu dürfen. Dank der kompetenten und gewissenhaften Vertretung durch Dr. Sticherling konnte ich meine Ausbildung vervollständigen und komme nun mit frischem Wissen und Energie zurück in meine Heimat.



Hausarztpraxis Allgemeine Innere Medizin Schulstrasse 2a 8590 Romanshorn

> Telefon 071 463 10 84 Fax 071 461 15 80 Mail praxis.zeller@hin.ch

Zu vermieten

per 01. März 2017 in **Salmsach**, Kehlhofstr. 17a, **lichtdurchflutete 4,5-Zimmer-Wohnung.**

2. OG, mit Lift, ca. 108 m², moderne Wohnküche, Balkon, 2 Nasszellen, Bad-WC mit Waschmaschine, alle Schlafzimmer mit Einbauschränken, Tiefgarage. Diese Wohnung bietet Ihnen modernen Luxus und ist mit hochwertigen Baumaterialien ausgestattet. Miete inklusive Fr. 1860.—

Fam. Zeller, 071 461 17 43 oder 079 215 25 77

